

Alternativer Nobelpreis vergeben

Stockholm. Das Vergabekomitee des Alternativen Nobelpreises hat am Donnerstag in Stockholm die diesjährigen Preisträger bekanntgegeben. Der italienische Arzt Gino Strada erhält die mit 106.000 Euro dotierte Auszeichnung für sein Engagement gegen Krieg und Verfolgung. Die Menschenrechtsaktivistin Kasha Jacqueline Nabagesera wird für ihren Einsatz für die Rechte von Homo-, Inter- und Transsexuellen in Uganda geehrt. Dritte Preisträgerin ist die Kanadierin Sheila Watt-Cloutier, die sich für die Rechte der Inuit einsetzt. Die Bevölkerung der Marshallinseln und ihr Außenminister Tony de Brum erhalten einen Ehrenpreis. De Brum reichte 2014 vor dem Internationalen Gerichtshof Klagen gegen alle neun Staaten mit Atomwaffen ein, weil sich diese nicht an den Atomwaffensperrvertrag hielten. Die Auszeichnungen werden am 30. November im schwedischen Reichstag verliehen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/272842.alternativer-nobelpreis-vergeben.html>